

Stundentafel

Ab Klasse 7

Klasse	7	8	9	10	ges.
Religion	2	1	2	2	7
Deutsch	4	4	4	3	15
1. Fremdsprache	4	3	3	3	13
2. Fremdsprache	4	3	3	3	13
Mathematik	4	3	4	4	15
Erdkunde	0	2	1	2	5
Geschichte	2	1	2	2	7
Sozialkunde	-	1	2	2	5
Physik	-	3	2	2	7
Chemie	-	2	2	2	6
Biologie	2	2	-	2	6
Musik	2	2	1	1	6
Bildende Kunst	2	1	2	1	6
Sport	4	2	2	2	10
Summe	30	30	30	31	131

„Findet Unterricht in der Mittelstufe am Nachmittag statt?“

Die Stunden des freiwilligen Wahlfaches (Französisch/Latein oder Informatik) liegen am Nachmittag. In Jahrgangsstufe 10 liegt eine Stunde der regulären Stundentafel am Nachmittag.

„Was läuft außerschulisch in der Mittelstufe?“

- Klassenfahrten
- Austauschprogramme
- Studien- und Berufsorientierung
- Präventionsangebote
- Wettbewerbe
- AG-Angebote

Ansprechpartnerinnen:



StD' Jeanette Kern
Leiterin der Mittelstufe
j.kern@fvsgy.bildung-rp.de



OStD' Simone Kraft
Schulleiterin
s.kraft@fvsgy.bildung-rp.de

Informationen zur Mittelstufe

FREIHERR-VOM-STEIN
GYMNASIUM



uhesco+projekt-schulen

FREIHERR-VOM-STEIN-GYMNASIUM

Freiherr-vom-Stein-Straße 25

57518 Betzdorf

Tel.: 02741/935079-0

info@fvsgy.bildung-rp.de

www.fvsgy.com



uhesco+projekt-schulen

DIE MITTELSTUFE am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium

Die Mittelstufe (Sekundarstufe I) umfasst die Klassen 7-10.

Mit Beginn der Klasse 7 werden die Klassen im Hinblick auf die zweite Fremdsprache neu zusammengestellt. Die zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein) aus der Klasse 6 wird verpflichtend und als viertes Hauptfach bis zur Klasse 10 weitergeführt.

Damit dir der Übergang gut gelingt, bieten wir Informationsabend zur Mittelstufe für Eltern, Einführungs- bzw. Kennenlertage in der Jahrgangsstufe 7 und Teambuilding, um eine optimale Lernatmosphäre zu schaffen und die Klassengemeinschaft zu fördern.

DIE ZIELE in der Sekundarstufe I

Im wichtigen Abschnitt zwischen Orientierungs- und Oberstufe werden in der Mittelstufe die pädagogischen und methodischen Inhalte der Orientierungsstufe fortgesetzt. Am Ende der Klasse 10 sollen umfangreiche Kenntnisse und Fertigkeiten erreicht sein, die die Basis für eine erfolgreiche Teilnahme in der Oberstufe bilden. Die Schülerinnen und Schüler lernen nicht nur neue Fächer und Wissensbereich kennen; sie lernen auch, wie sie sich dieses Wissen aneignen. Die Methodenschulungen zum Umgang mit Texten, zum Präsentieren und zum Erlernen von Kommunikationsfertigkeiten finden in der Mittelstufe statt.

Am Ende der Mittelstufe – mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 – erwerben die Schülerinnen und Schüler automatisch den Sekundarabschluss I (Mittlere Reife).

NEUE UNTERRICHTSFÄCHER UND WEITERE LERNANGEBOTE in der Sekundarstufe I

Der Fächerkanon (siehe Studentafel) wird schrittweise erweitert: Das Fach Naturwissenschaften spaltet sich in die **Pflichtfächer Biologie, Physik und Chemie** auf, im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich kommen die **Pflichtfächer Geschichte und Sozialkunde** dazu.

Ab Klasse 9 kann der Unterricht **freiwillig** in der **3. Fremdsprache** (Latein oder Französisch) aufgenommen werden. Dabei ist zu beachten, dass in Latein als 3. Fremdsprache der Unterricht bis zum Ende der Kl. 13 garantiert und somit der Erwerb des Latinums möglich ist. Der Unterricht in Französisch als 3. Fremdsprache endet in der Regel am Ende der Klasse 10, da oft zu wenige Schülerinnen und Schüler diesen Kurs fortsetzen wollen. Weitere Fremdsprachen werden an unserer Schule in Form von Arbeitsgemeinschaften angeboten. Darüber hinaus können unsere Schülerinnen und Schüler Fremdspracheerfahrungen im Rahmen unserer Erasmus-Projekte machen.

Informatik kann als dreistündiges Grundfach in der Oberstufe belegt werden. In Klasse 9 und 10 besteht die Möglichkeit, das Fach Informatik als 2-stündiges Wahlfach alternativ oder parallel zur 3. Fremdsprache **freiwillig** zu wählen.

Eine Vielzahl weiterer **Arbeitsgemeinschaften**, zum Beispiel in den Bereichen Musik, Theater, Sport oder Umweltschutz, und die vielen sozialen und völkerverbindenden **UNESCO-Projekte** erweitern das Lernangebot in der Mittel- und Oberstufe. Für besonders begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler bestehen zudem Möglichkeiten, auch **außerschulisch** ihre Talente zu pflegen, z.B. durch die Teilnahme an **Wettbewerben, Seminaren, Kursen und Akademien**. Nähere Auskunft hierzu erteilt die Schulleitung.

UNSERE PÄDAGOGISCHE Arbeit in der Sekundarstufe I

Mit der Zielsetzung der Förderung des Gemeinschafts-gefühls, dem Ausbau sozialer Kompetenzen sowie der Förderung besonderer Interessen und Begabungen bieten wir

- ein breitgefächertes Angebot freiwilliger Arbeitsgemeinschaften
- die Teilnahme an Wettbewerben in den unterschiedlichsten Bereichen und Fächern
- Schulfeste, Schulvarieté, Projektstage, ...
- Exkursionen und Klassenfahrten
- Angebote zur individuellen Schullaufbahnberatung und Berufsorientierung
- Beratung zur Begabten- und Stipendienförderung
- Begleitende Präventionsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen wie bspw. Magersucht

Unser Schulprofil im Allgemeinen

- G9-Gymnasium (Abitur nach 9 Jahren Schulzeit)
- individuelle Förderung und Forderung der Schülerinnen und Schüler (Differenzierung)
- Vermittlung einer weltoffenen Allgemeinbildung
- Entwicklung von fachlichen und methodischen Kompetenzen sowie Auf- und Ausbau des selbstständigen Lernens
- Persönlichkeitsbildung durch Vermittlung von grundsätzlichen Werten und Tugenden
- breites Leistungskursangebot in der Oberstufe
- Austauschprogramme mit Partnerschulen in Europa im Rahmen der Erasmus-Projekte u.a. in Frankreich, Griechenland, Italien und Ungarn
- vielfältige UNESCO-Aktivitäten